

# Vogelwelt Namibias



Riesentrappe (Kori Bustard) *Ardeotis kori*

11.11.2014. bis 25.11.2014

Ornithologische Reiseeindrücke  
Ingo Eichstedt

## Kurztagebuch

- 11.11. ICE von Hamburg nach Frankfurt  
Flug mit Air Namibia von Frankfurt (20:30) nach
- 12.11. Windhoek (7:15 mit + 1 Std.)  
Avis-Damm  
River Crossing Lodge
- 13.11. Fahrt zu den Klipspringer Villas  
Exkursion in der Umgebung (Teiche!)
- 14.11. Über den Spreetshoogte-Pass zur Sossus Dune Lodge  
Elim-Düne
- 15.11. Morgenstimmung in der Namib  
Fahrt zur Küste nach Swakopmund  
Rossmund Lodge (am Golfplatz)
- 16.11. Bootsfahrt, Klärteiche, Küste  
Rossmund Lodge
- 17.11. Fahrttag nach Norden an der Spitzkoppe vorbei.  
Huab-Lodge
- 18.11. Exkursionen in der Umgebung  
Huab-Lodge
- 19.11. Fahrttag nach Norden zum Kunene-River, dem Grenzfluss nach Angola.  
Kunene River Lodge
- 20.11. Exkursionen in der Umgebung  
Abendliche Bootsfahrt auf dem Kunene.  
Kunene River Lodge
- 21.11. Fahrt zum Etosha-NP.  
Toko-Lodge
- 22.11. Etosha-NP  
Etosha-Safari-Lodge
- 23.11. Etosha-NP  
Halali Lodge
- 24.11. Etosha-NP  
Fahrt zum Waterberg  
Waterberg Wildernes Lodge
- 25.11. Rückfahrt nach Windhoek. Klärteiche  
Abends Rückflug (21:30) mit Air Namibia nach
- 26.11. Frankfurt (6:15 mit – 1 Std.).  
Rückfahrt mit dem ICE nach Hamburg.

## Tagebuch

11.11. Um 8:00 piepst der Wecker, gemächlich aufstehen, ein Brötchen verspeisen, die Wohnung auflären und um 9:45 los zur U-Bahn. Ich erreiche problemlos den Zug um 10:02 und bin um 11:43 am Hauptbahnhof. Ich habe mir sicherheitshalber ausreichend „Luft“ gelassen, eine Bahn später wäre ebenfalls problemlos. Aber man weiß ja nie: Es köööönte mal ein Zug ausfallen, ein Baum auf den Gleisen liegen o.ä. So aber habe ich genügend Zeit, beobachte das Treiben, gehe um 11:10 auf den Bahnsteig und freue mich, dass Wagen 4 gleich neben dem Wagenstandsanzeiger halten soll. Pustekuchen. Der Zug fährt ein und Wagen 4 ist natürlich fast an der Spitze. Also im Schnellschritt zum Platz 95, der eigentlich in Fahrtrichtung sein soll. Ist er aber nicht. Es geht auch so, das Abteil ist nur mit einer weiteren Person besetzt. Der Zug, den ich herausgesucht habe, fährt ohne Umsteigen zum Frankfurter Flughafen und braucht - im Vergleich mit späteren Zügen - mit knappen vier Stunden auch nicht so lange. Die Zeit im Zug vergeht wie im Flug. Pünktlich erreichen wir Frankfurt. Bei KFC genehmige ich mir ein Mittagmahl, bevor ich mich via Skytrain auf den Weg zum Terminal 2 mache. Keine Schlangen an den Air Namibia-Schaltern. So bin ich um 16:45 meinen Koffer los und kann in der Nähe des angegebenen Treffpunktes warten. Bald kommt auch Alfred aus Wien auf mich zu, der ebenfalls 2013 an der Reise nach Kasachstan teilgenommen hat. Angelika aus Miltenberg komplettiert unsere kleine Runde und gemeinsam warten wir - wir sitzen in Blickfeld des angegebenen Treffpunktes - auf den Reiseleiter und die restlichen Teilnehmer.

Nach einiger Zeit mache ich mich auf die Suche und finde sie auch beim Schalter.

Beim Sicherheitscheck verlaufe ich mich, sehe nur E1 bis ... und gehe durch. E6 ist aber woanders. Also wieder raus und alles noch mal von vorne. Superpünktlich legt der Airbus vom Finger ab. Ich habe 28C am Gang in einer Zweierreihe. Die „Anfahrt“ zur Startbahn dauert fast 20 Minuten und so starten wir um 20:30.

Vorm/zum Essen genehmige ich mir Bier, Cola Wasser und Wein. Meine Sitznachbarin ist Allergikerin und so bekomme ich einen zweiten Nudelsalat und einen Nachtisch. Leider geht an meinem Platz der Bildschirm nicht.

12.11. Doch ich überstehe den Flug erstaunlich gut, rate im Bordmagazin die SUDOKUs, schreibe die schweren nur so runter und muss fast bei den leichten passen. Die haben die wohl vertauscht.

Nach einem nicht so üppigen Frühstück landen wir um 7:15 Ortszeit (+ 1 Std.). Die Passkontrolle dauert und so sitzen wir erst gegen 9:00 im geräumigen Bus. Netterweise hat Til für uns alle erstmal getauscht, das erspart weiteres Schlangestehen. Nach einer recht kurzen Fahrt erreichen wir unsere erste Lodge, packen schnell einiges um und lassen den Anhänger mit den Koffern zurück, fahren zu einem (verdreckten) Stausee. Am Ufer Grünschenkel und Dreibandregenpfeifer, Anhinga und Kormoran. Ich verzichte auf den Kletterweg am Ufer, lasse mir lieber im Baum Schatten zwei Schreiseeadler zeigen. Um kurz nach zwei sind wir an der Lodge, Zimmer beziehen und zum Essen. Ich nehme nur Cola und Wasser, die anderen bestellen sich etwas zum Essen und wundern sich über riesige Portionen. Um 16:00 beginnt die Nachmittagsexkursion, zu Fuß und steil bergab. Einige kehren sofort um, ich leider etwas zu spät und schleiche mit vielen Pausen wieder den Hang hoch. Ein

## Tagebuch

- (kostenloser) Kaffee in der Lobby weckt die Lebensgeister. Abendessen (Kudu-Steak) um 19:30, danach Liste, Getränke bezahlen und ab ins Bett.
- 13.11. Recht gut geschlafen, bis um 6:00 der Wecker piepst. Ich genieße den Morgen auf der Terrasse und erfreue mich am farbenprächtigen Feenastrild. Frühstück um 7:00 und danach geht es los. Fahren, fahren, fahren. Bald auf guten Sandwegen mit mehreren Stopps. Beeindruckend die vielen riesigen Webernester und die vielen Großen Singhabichte. Als Besonderheit verfolgen und attackieren zwei von ihnen einen Kampfadler. Heute purzeln auch für mich die neuen Vogelarten. Gegen 14:00 erreichen wir unsere Lodge. Die Unterkünfte liegen verstreut und sind in die Felslandschaft integriert. Felsen gehören zur Zimmerausstattung. Relaxen und um 16:00 geht es auf Exkursion, langsam zum Restaurant. Doch ein See erweckt - nicht zu Unrecht - unsere Aufmerksamkeit. Zwerg- und Haubentaucher, Rotschnabelenten, Grünschenkel, Hirtenregenpfeifer, Graukopfkasarka. Zum leckeren Abendessen vom Büffet genehmige ich mir zwei Biere, ein weiteres nehme ich mit, um mit ihm auf meiner Terrasse den grandiosen Sternenhimmel zu genießen. Schreiben und um 22:00 so langsam bettfertig machen.
- 14.11. Gut bis 6:00 geschlafen. Etwas vom Balkon beobachten, um 7:00 mit dem Koffer am Auto. Los zum Frühstück, danach zu Fuß zu den Teichen. Doch die Zeit drängt. Also los bis zum Spreetshoogte-Pass (Kapsperlinge). Danach kommt eine steile Abfahrt, unten sind die Bremsen heiß gelaufen, also warten und beobachten (Bergzebras). Dann mit kleineren Stopps zur Lodge. Einzelne Hütten sind an einem Hügelrand aufgereiht und mit einem hölzernen Stelzendammb verbunden. Der Parkplatz liegt etwas außer-/unterhalb. Doch es gibt einen Shuttle-Service. Zum Glück habe ich Nr. 3 und muss nicht ganz so weit laufen. Relaxen bis um 16:30, dann geht es mit dem Bus zur Elim-Düne, vorbei an Springböcken, Oryxantilopen, Rüppel- und Ludwigtrappen. Der Aufstieg zur ersten Ebene ist mehr als anstrengend, wie die Springprozession: Zwei Schritte vor, ein Schritt zurück. Doch auch ich schaffe es, folge den Spuren und treffe auf Margot, die im Dünenschatten ruht. Da geselle ich mich dazu, die endemische Rotdünenlerche kann ruhig zu uns kommen. Und sie tut uns den Gefallen und trippelt in 1 m Entfernung an uns vorbei. Als nach einer guten Stunde die restlichen aus der Gruppe zu uns stoßen, sind sie wegen ihrer vergeblichen Suche recht enttäuscht. Doch die Lerche hat ein Einsehen und zeigt sich noch einmal gar nicht scheu in ihrer ganzen Schönheit. Um 19:30 sind wir beim Abendessen, das Elenfleisch ist zart und lecker, die Biere - verglichen mit den bisherigen Preisen - etwas überteuert. Wir sind aber auch mitten (genau genommen: am Rand) der Wüste. Um 22:30 bin ich wieder in meiner Hütte, schreiben und bettfertig machen.
- 15.11. Schon um 4:45 piepst der Wecker, Packen und los. Bei mir vor der Hütte steht eine Sackkarre, die ich natürlich nehme, um den Koffer einigermaßen bequem zum Haupthaus zu transportieren. Eine große Tasse Kaffee, und dann geht es los. Schnell rauf auf die Asphaltstraße, die durch den Park verläuft, und Richtung Sossusvlei. Eindrucksvolle Stimmungsbilder mit roten Dünen und eindrucksvollen Schatten. Am Großparkplatz gelingen mir passable Aufnahmen vom Kapsperling. Mit Vernon machen wir einen kleinen Schlenker durch das „Dünenvorland“, erfahren viel über Spuren im Sand. Unser Picknick nehmen wir an einem anderen Dünenparkplatz ein, verteidigen unsere Frühstücksboxen gegen recht aufdringliche Schildraben. Einer wagt

## Tagebuch

sich sogar an die Tüte in meiner Hand. Gegen 10:00 sind wir wieder an der Lodge und sammeln die übrigen auf, die lieber etwas ausgeschlafen und dann eine Exkursion unternommen haben. Heute sind wir froh, dass der Wagen eine Klimaanlage besitzt, es ist doch echt heiß. Auf der Fahrt überqueren wir den südlichen Wendekreis. Kühler wird es erst an der Küste in Swakopmund, hier weht ein kühlender Seewind. Wir haben schon wieder einen Platten, also etwas umplanen und gegen 17:00 erstmal zu einer Tankstelle zur Reparatur, danach erfolgreiche Suchfahrt nach der Namiblerche. Im letzten Büchsenlicht exkursieren wir noch an den Salinen (beide Flamingoarten, Eil- und Brandseeschalben, Dominikaner- und Hartlaubmöwen, Sichelstrandläufer, Knutt, Zwerge, Weißstirn- und Rotbandregenpfeifer). Abendessen (Barbecue) um kurz vor acht, Liste und gegen 22:00 bin ich auf dem Zimmer. Schreiben und „Postkartenmail“ verschicken. Duschen und ab ins Bett.

- 16.11. Um 6:15 piepst der Wecker, um 7:00 gibt es ein schnelles Frühstück, da es um 7:30 losgeht. Die Ansage war. *Wir müssen spätestens um 8:15 am Anleger sein!* Um 8:17 haben wir ihn nach einer Parkplatzsuche erreicht, doch unser Boot muss erst noch ins Wasser gelassen werden und so starten wir kurz nach halb neun. In der großen Bucht ist die See noch recht ruhig, im offeneren Bereich ist die Grunddünung spürbar, es bilden sich aber keine Schaumkronen. Vorbei geht es an alten Wracks, die jetzt von Kormoranen bewohnt werden (Guanoproduktion) und an einem Bohrschiff, mit dem (wohl vergeblich) nach Öl gesucht wird. Und jetzt kommen die Pelagen, meist Weißkinnsturmvoegel, aber auch Langflügel-Sturmvoegel und Kaptölpel. Unser Bootsführer Billy, der hervorragend Deutsch spricht, serviert eine Art namibischen Sherry. Gegen 12:00 fahren wir an Massen von Ohrenrobber (Arctocephalus pusillus) auf der Landzunge vorbei zu einem ruhigen Plätzchen. Hier gibt es Fingerfood sowie (Dekadenz?) frische Austern mit Champagner. Gegen 14:00 sind wir wieder zurück und fahren/gehen/klettern/rutschen zu einem Teichgebiet in den Dünen. Und auch hier werden wir nicht enttäuscht. Beide Flamingoarten, Kammblasshuhn, Teich- und Purpurhuhn, Hottentotten-, Kap-, Rotschnabel- südliche Löffel- und Ma-coaruderente. Dazu Teichwasserläufer und singende Kaprohrsänger. Der Rückweg ist für mich ganz schön anstrengend und so verzichte ich in weiser Voraussicht (schummrig vor den Augen) auf einer weiteren Gang. Verpasse damit leider den schwarzen Austernfischer und zwei weitere Kormoran-/Scharbenarten. Gegen 17:30 sind wir wieder am Golfhotel. Relaxen, schreiben, duschen. Abfahrt um 19:00 zu einem Strandrestaurant, in dem wir (à la carte) mit großen, wohlschmeckenden Portionen verwöhnt werden. Zurück sind wir um kurz vor zehn, die Lobby ist geschlossen. Also nichts mit Liste, aufs Zimmer, etwas schreiben und recht früh ins Bett.
- 17.11. Gut bis 6:15 geschlafen, packen und zum Golfplatz. Springböcke äsen auf dem Grün, Kapstelzen zwitschern und ein Brubru zeigt sich in volle Schönheit. Gemächlich frühstücken, bis es zum Schluss doch hetzig wird, da es um 8:00 heißt: *In einer Viertelstunde geht es los!* Und dann: Fahren, fahren, fahren mit kurzen Stopps unterwegs (Oranjeschmätzer und Bokmakri). Es geht am Matterhorn Namibias, der Spitzkoppe, vorbei. Colapause in Brandberg. Unterwegs immer mal wieder einige Tropfen. Aber wir treffen auch auf Streckenabschnitte, bei denen Rinnen und kleine Gräben geflutet sind. Gegen 17:00 erreichen wir unsere Lodge, herrlich und abseits gelegen. Wir werden vom deutschsprechenden Erbauer Jan (Niederländer) begrüßt und

## Tagebuch

nach dem obligatorischen Begrüßungsdrink geht es auf die Zimmer (= Hütten), bequem und großzügig eingerichtet. Den großen, kurzen Gewitterguss haben wir noch in der Lobby verbracht. Es ist aber schwül-warm in der Hütte. Etwas relaxen und schreiben, bis es gegen 19:30 nach dem Duschen zur Liste und danach zum Essen geht. Alle Gäste, die Eigentümer und die Bediensteten sitzen an einem langen Tisch. Die Köchin erklärt uns in der Sprache der Damara mit Klicklauten die Speisen. Wir bekommen aber auch eine englische Übersetzung. Danach noch etwas klönen und nach einer erneuten Dusche (es ist mit über 60 % recht schwül) ins Bett.

- 18.11. Um 5:45 reißt mich der Wecker aus dem Tiefschlaf, Kaffee fassen und um 6:30 los zu einem kleinen Gang unter der Führung von Jan. Häherkuckuck und Drosselwürger. Um acht Frühstück, danach soll es eigentlich um 10:00 zu einer weiteren Exkursion gehen. Es ist mir viel zu heiß, ich bleibe lieber im Schatten und beobachte an der Lodge Felsenadler (Kaffernadler ist politisch unkorrekt), sandbadende Madagaskarspinte und Maronenweber. Gegen 13:00 gibt es ein leckeres, einfaches Mittagessen, danach haben wir bis 17:00 „Freizeit“. Ich relaxe, schreibe, schlafe. Um 17:00 geht es auf einen kleinen Gang mit Goldschwanzspecht, Drosselwürger und Nacktwangendrosslingen. Zurück sind wir kurz vorm Gewitter gegen 19:00. Ich bleibe lieber in der Lobby und trinke das eine oder andere Bier. Um 20:00 gibt es Abendessen, danach klönen und Getränke bezahlen (recht teuer). Um kurz nach zehn bin ich bei 30 °C und 28 % Feuchte im Zimmer.
- 19.11. Recht warm, so dass ich schlecht einschlafe. Ich bin aber trotzdem vorm Wecker, den ich auf 6:24 (eine typische Büchner-Zeit - die betreffenden Personen wissen Bescheid!) gestellt habe, wach. Die Koffer werden geholt, also nur mit leichtem Gepäck um 7:15 zum Frühstück. Dann heißt es wieder einmal: fahren, fahren, fahren.... Das neue Flughuhn verpasse ich, ich kann es einfach nicht im dichten Gestrüpp entdecken. Mittagstrinkpause in Opuwo, einem größeren Ort, in dem Herero-Frauen in ihren bunten Kleidern und die halbnackten und rot angemalten Himba-Frauen umherlaufen. Gegen 17:00 erreichen wir die Lodge am Kunene-Fluss, der Grenze zu Angola. Ich bekomme ein nettes Hexenhäuschen mit vielen (aber mückendichten) offenen Fenstern, die anderen haben alle Klimaanlage auf ihren Zimmern. Kurze Besprechung der kommenden Tage, dann geht es mit dem Gewitterregen los. Also ins Häuschen und schreiben.  
Um 19.30 gibt es Abendessen, danach zurück in die warme Hütte, Ventilator an, duschen und ins Bett.
- 20.11. Wecker um 6:00, gemeinsamer Morgengang um 6:30 mit Graubruströtel und Gelbbauchbühl. Draußen auf der Terrasse Frühstück und um 9:00 los mit zwei Jeeps, erst die Straße, dann ein Flusstal aufwärts, dann zu Fuß weiter. Uns wurde schon gesagt, dass die kleine Kletterstrecke am Wasserfall wohl nicht alle meistern werden, aber nur Michael aus unserer Gruppe schafft es. Doch das Cinderella Schönbürzelchen zeigt sich ihnen nicht. Wir immerhin sehen den Schwarzohrpirol und auf der Rückfahrt schön Namaquaflughuhn, Goldschwanzspecht und Nacktwangendrosslinge.  
Relaxen bei einigen Getränken, dann lege ich mich zum Mittagsschlaf in die 35 °C warme Hütte. Mit einem nassen Waschlappen im Gesicht geht es. Abfahrt zur Bootstour um halb sechs mit Weißrückenreihher, Rosenköpfchen und Fischadler. Den

## Tagebuch

Sundowner nehmen wir auf der angolanischen (!) Seite ein. Abendessen um 20:00 mit Schnecken (Vorspeise) und Rindfleisch. Um kurz vor zehn bin ich wieder in der Hütte, repariere notdürftig das Loch in der Hose, schreibe und überspiele Bilder. Gegen 22:30 mache ich mich so langsam bettfertig.

21.11. Zunächst über 30 °C und mit Ventilator, später unter 30 °C und ohne Ventilator, Wecker um 6:00, etwas packen und los zur Frühexkursion außerhalb des Geländes. Zunächst noch alleine, doch bald kommen Til, Evelyn und Angelika dazu. Wir sehen Rosenköpfchen, Schieferschnäpper und Senagalarant. Frühstück um 8:00, bezahlen. Ich muss doch bar blechen, da der Internetzugang (für VISA) nicht funktioniert. Fahren, fahren, fahren. Gegen 16:00 erreichen wir die Toko-Lodge am Rande des Etosha-NP, um 17:00 machen wir einen kurzen Gang. Alle sehen wunderschön das Hartlaubfrankolin. Abendessen um 19:30. Liste, aufs Zimmer, duschen und gegen 22:00 (!!!) liege ich schon im Bett.

22.11. Eine Mücke summt, also das Netz runtergelassen. Um 6:00 piepst der Wecker, um kurz vor sieben gehe ich mit dem schon gepackten Koffer zum Frühstück. Gegen acht kommen wir los, zurück auf die Asphalhauptstraße, etwas nach Norden und dann rein in den Etosha-Park. Doch kurz vorher erfreuen wir uns an einem aufgebauten Kampfadler, der von einem Trauerdrongo attackiert wird. Im Park dürfen wir nicht den Wagen verlassen, machen nur gegen Mittag eine kurze Pause in einem abgetrennten Bereich mit Klohäuschen. Die Listen füllen sich: Löffelhund, Elefant, Löwe, Berg- und Steppenzebra, Gnu, Kuhantilope, Schwarzgesichtimpala für die Säugetiere. Ohren- und Weißbrückengeier, Lannerfalte, Temminck- und Doppelband-Rennvogel, 10 Wermutregenpfeifer.

Um kurz vor fünf sind wir an der Lodge. Zimmer (mit AC) beziehen, schreiben, relaxen. Gegen 18:00 gehe ich schon mal zum Haupthaus, doch das Internet ist „tot“. Also im Reiseführer lesen, bis es zum 19:00 Abendessen (an zugewiesenen Tischen gibt). Leckere Vorspeisen und zartes Springbockfilet, dazu ein beeindruckender Sonnenuntergang vorm Gewitterhimmel. Bei der Liste regnet und stürmt es dann so, dass wir die überdachte Terrasse verlassen.

Die Bungalows haben keine Mückengitter, also die AC (zeitweise) an.

23.11. Der Wecker piepst um 5:30, packen, den Koffer vor die Tür und zum Frühstück.

Dann geht es los, wieder in den Park rein, an der riesigen Okaukuejo-Lodge vorbei zu einem Wasserloch (Rotnackenfalke, Weißflügeltrappe) und wieder zurück. Kurze Pause an der Lodge mit Steppenbaumhopfen und einem singendem Fitis. Wieder raus und die 76 km zur Halali-Lodge in Angriff genommen. Herausragend neben einer Riesentrappe neben der Straße waren vor allem 2+2 Paradieskraniche. Gegen 13:00 sind wir an der Lodge, Zimmer beziehen, relaxen, schreiben. Um 16:30 starten wir zu einer Etosha-Fahrt zu zwei Wasserlöchern mit einigen Großsäugern, Enten, Limikolen, aber auch einer Graurückendommel.

Zum Schluss - wir wollen zur Lodge zurück - startet der Wagen nicht mehr! Warten und mehrere Versuche. Plötzlich klappt es. Des Rätsels Lösung, wie ein Anruf von Vernon bei der Verleihfirma und deren Anruf bei FIAT klären konnten: Bei einem zu großen Spannungsabfall an der Batterie (zeitweise lief die AC bei ausgeschaltetem Motor) startet ein Selbsttest, während dessen wichtige Funktionen blockiert wer-

## Tagebuch

den. Glücklicherweise erreichen wir um 19:00 die Lodge und kurz danach treffen wir uns zum Essen vom Büffet.

- 24.11. Der Wecker piepst um sechs, packen und Schlüssel abgeben und um 7:00 zum Frühstück. Und dann heißt es so langsam Abschied nehmen von dem Etosha-Park. Am gestrigen Wasserloch sind keine Papageien, also zur Namotoni-Lodge mit einem alten deutschen Fort. Geplant ist eigentlich, dass wir nach einer kurzen Ruhepause ohne Trailer den Dikdik-Trail fahren, doch wir alle wollen lieber im Lodgebereich - vor allem am Wasserloch - beobachten. 3 Marabous sind der Lohn.

Gegen 12:00 geht es dann weiter zu einem anderen Wasserloch mit vielen Giraffen, einem Elefanten, Weißbrückengeier, Raubadler und mehreren Kasarkas.

Bald sind wir draußen und brettern auf guter Asphaltstraße gen Süden und erreichen gegen 18:00 die traumhaft am Waterberg gelegene Lodge. Mein Bungalow ist groß und geräumig, hat zwei Etagen, aber leider liegt der Waschraum nicht im Zimmer, sondern draußen in einem separaten Teil.

Um 19:30 treffen wir uns zum Abschiedsabendessen mit einer Dankesrede von Til an Vernon. Die heutigen Getränke werden z.T. mit dem Geld beglichen, dass wir (Albatros) dadurch eingespart haben, dass in der Huab-Lodge nicht alle, die Einzelzimmer gebucht hatten, auch eines bekamen. Den fehlenden Betrag hat Til dankenswerterweise übernommen. Um 22:15 bin ich auf dem Zimmer. Nachts ruft die Flecken-Nachtschwalbe.

- 25.11. Der Wecker piepst kurz nach sechs. Zeit für individuelle Morgengänge. Kurz und im Gegenlicht sehe ich den Rüppelpapagei, dazu einige Baumhopfe. Frühstück gibt es um 8:00, danach gehen wir 200 m die Fahrstraße. Denn Vernon, Michael und Alfred haben auf ihrer Fahrt von der Plateau-Lodge, wo sie untergebracht sind, zu uns den Amethystrennvogel entdeckt. Und auch uns (Til!) gelingt die Wiederentdeckung. Dann das große Chaos. Eigentlich war bei der Ankunft an der Hauptrezeption abgemacht, dass wir die Zimmer bis Mittags behalten können, also noch Zeit für eine Dusche hätten. Doch nun heißt es plötzlich: Bis 10 Uhr raus! Also in Hetze packen, etwas frischmachen und den Koffer zum Trailer. Und dann soll es mit dem Bus zur oberen Lodge gehen, doch er schafft die Steigung nicht. Einige gehen zu Fuß steil bergan und werden mit schönen Arten (Klippensänger) belohnt, andere - auch ich - gehen lieber runter und sehen immerhin Blauastrilde

Unsere endgültige Abfahrt erfolgt gegen 12:00. Unterwegs „nehmen wir noch einen Silberadler mit“. Während einer kurzen Rast bei Wimpy trägt Angelika das Gedicht für Til vor, dann geht es zügig zur Kläranlage von Windhuk. Die ersten Becken „müffeln“ nicht schlecht, doch die Teiche am Ende der Klärstufen bergen reiches Vogelleben: Nachtreiher, Rotaugenenten, Angola- und Gelbbauchgirlitze, Kammblässhühner, Kaprohrsänger.

Gegen 18:15 geht es weiter, Durch Windhuk durch und vorbei an bekannten Stellen vom 1. Tag zum Flughafen. Großes Verabschieden, problemloses Einchecken und kurzer Sicherheitscheck. Das Boarden erfolgt superpünktlich und wir sind auch knapp vor der angesetzten Startzeit in der Luft. Die Flugzeit wird mit 9 Stunden und 45 Minuten angegeben. Ich „überstehe“ den Flug nicht so gut wie den Hinflug, aber es geht, zumal ich dieses Mal keinen kaputten Bildschirm habe und mir mehrere Filme ansehen kann.

## Tagebuch

Wir landen schon um 6:15 und haben um kurz vor sieben (die planmäßige Ankunftszeit) unsere Koffer. Großes Verabschieden, ich schlendere gemütlich (Skytrain) zum Terminal 1, setze mich auf eine Bank, relaxe, schreibe und lese Mails. Ich habe mir erst im Zug um 9:37 einen Platz reserviert. So langsam begeben sich zum Fernbahnhof, habe noch viel Zeit, sehe aber, dass um 8:42 ein ICE nach Hamburg fährt. Mein Entschluss steht fest. Da steige ich ein und suche bis Frankfurt Hbf einen Platz. Finde ich keinen, steige ich da aus und warte. Doch der Zug ist leer und sofort habe ich einen Fensterplatz im Ruheabteil gefunden.

Um 12:35 bin ich schon am Hamburger Hauptbahnhof, erwische auch eine U-Bahn nach Großhansdorf, doch mehrere Kindergartengruppen verteilen sich auf die einzelnen Wagen. So bekomme ich erst ab Wandsbek Markt einen Sitzplatz.

Um kurz vor zwei bin ich wieder zu Hause.

### Reisekosten:

Rechnung Albatros	4.689,00
Rail&Fly	65,00
Getauscht:	100,00
Tip für Vernon:	50,00
Sonstiges	15,00

## Namibia 2014 / Anmerkungen zu den einzelnen Arten

1. Strauß (Ostrich) *Struthio camelus*  
Namib und Etosha.
2. Zwergtaucher (Little Grebe) *Tachybaptus ruficollis*  
Zahlreich auf kleineren Gewässern.
3. Schwarzhalstaucher (Black-necked Grebe) *Podiceps nigricollis*  
Einmal einige Ex auf einer Küstenlagune (Saline).
4. Langflügel-Sturmvogel (Great-winged Petrel) *Pterodroma macroptera*  
Bootsfahrt.
5. Weißkinn-Sturmvogel (White-chinned Petrel) *Procellaria aequinoctialis*  
Bootsfahrt.
6. Dunkler Sturmtaucher (Sooty Shearwater) *Puffinus griseus*  
Bootsfahrt.
7. Rosapelikan (Great White Pelican) *Pelecanus onocrotalus*  
Küste.
8. Kaptöpel (Cape Gannet) *Morus capensis*  
Bootsfahrt.
9. Weißbrust) Kormoran (Great Cormorant) *Phalacrocorax carbo lucidus*  
Avis-Damm bei Windhoek und Küste.
10. Kapscharbe (Cape Cormorant) *Phalacrocorax capensis*  
Küste.
11. Riedscharbe (Long-tailed Cormorant) *Phalacrocorax africanus*  
Kunene-River und Etosha.
12. Schlangenhalsvogel (Darter) *Anhinga melanogaster*  
Avis-Damm bei Windhoek, Kunene-River und Etosha.
13. Graureiher (Grey Heron) *Ardea cinerea*  
Immer mal wieder.
14. Goliathreiher (Goliath Heron) *Ardea goliath*  
Kunene-River (auf angolanscher Seite).
15. Seidenreiher (Little Egret) *Egretta garzetta*  
Küste, Etosha und Kläranlage Windhoek.
16. Rallenreiher (Squacco Heron) *Ardeola ralloides*  
Etosha.
17. Kuhreiher (Cattle Egret) *Bubulcus ibis*<sup>3</sup>  
Vor allem an der Kläranlage von Windhoek.
18. Mangroveiher (Green-backed Heron) *Butorides striatus*  
Kunene-River.
19. Nachtreiher (Black-crowned Night-Heron) *Nycticorax nycticorax*  
Kläranlage von Windhoek.

## Namibia 2014 / Anmerkungen zu den einzelnen Arten

20. Weißbrückenreiher (White-backed Night-Heron) *Gorsachius leuconotus*  
1 Ex während der Bootsfahrt auf dem Kunene-River. Der Lodgebesitzer Peter kennt seinen Rastplatz.
21. Graurückendommel (Dwarf Bittern) *Ixobrychus sturmii*  
Ich habe sie nur einmal im Etosha gesehen.
22. Hammerkopf (Hamerkop) *Scopus umbretta*  
Ich habe ihn nur am Kunene-River gesehen.
23. Schwarzstorch (Black Stork) *Ciconia nigra*  
2 Ex an der Huab-Lodge, 1 Ex im Etosha-NP.
24. Marabu (Marabou Stork) *Leptoptilos crumeniferus*  
Etosha.
25. Afrikanischer Löffler (African Spoonbill) *Platalea alba*  
1 Ex am Teichgebiet bei den Klipspringer Villas.
26. Flamingo (Greater Flamingo) *Phoenicopterus roseus*  
Küstenlagunen und Salinen.
27. Zwergflamingo (Lesser Flamingo) *Phoenicopterus minor*  
Küstenlagunen und Salinen.
28. Nilgans (Egyptian Goose) *Alopochen aegyptiacus*  
So gut wie täglich.
29. Graukopfkasarka (South African Shelduck) *Tadorna cana*  
Teichgebiet bei den Klipspringer Villas und Etosha.
30. Fahlente (Cape Teal) *Anas capensis*  
Teichgebiet bei den Klipspringer Villas, Klärteiche bei Swakopmund und Etosha
31. Rotschnabelente (Red-billed Duck) *Anas erythrorhyncha*  
Eigentlich auf allen Gewässern.
32. Hottentottenente (Hottentot Teal) *Anas hottentota*  
Klärteiche bei Swakopmund und Windhoek.
33. Kaplöffelente (Cape Shoveler) *Anas smithii*  
Klärteiche bei Swakopmund.
34. Rotaugenente (Southern Pochard) *Netta erythrophthalma*  
Klärteiche bei Windhoek.
35. Afrikaruderente (Maccoa Duck) *Oxyura maccoa*  
Klärteiche bei Swakopmund.
36. Fischadler (Osprey) *Pandion haliaetus*  
Kunene-River
37. Gleitaar (Black-shouldered Kite) *Elanus caeruleus*  
Südlich Windhoiek und bei den Klärteichen von Windhoek.

## Namibia 2014 / Anmerkungen zu den einzelnen Arten

38. Gelbschnabel Milan (Yellow-billed Kite) *Milvus migrans aegyptius*  
Sicher 1 Ex im Etosha-NP.
39. Schreiseeadler (African Fish-Eagle) *Haliaeetus vocifer*  
2 Ex am Avis-Damm bei Windhoek, 1 Ex im Etosha-NP.
40. Weißrückengeier (White-backed Vulture) *Gyps africanus*  
Am Kunene-River und im Etosha-NP.
41. Ohrengeier (Lappet-faced Vulture) *Torgos tracheliotus*  
Ich habe ihn nur im Etosha-NP gesehen.
42. Schwarzbrust-Schlangennadler (Black-breasted Snake-Eagle) *Circaetus pectoralis*  
Avis-Damm, Kunene-River und Etosha.
43. Großer Singhabicht (Pale Chanting-Goshawk) *Melierax canorus argenteior*  
Charaktervogel offener Gebiete. So gut wie täglich, nur nicht am Kunene-River.
44. Steppenbussard (Eurasian (Steppe) Buzzard) *Buteo buteo vulpinus*  
Insgesamt dreimal je 1 Ex gesehen.
45. Augurbussard (Augur Buzzard) *Buteo augur*  
(Nur) einmal 1 Ex auf der Fahrt zur Kunene River Lodge.
46. Raubadler (Tawny Eagle) *Aquila rapax*  
Vor allem im Etosha-NP.
47. Silberadler (Wahlberg's Eagle) *Aquila wahlbergi*  
1 Ex während der Rückfahrt vom Waterberg nach Windhoek.
48. Kaffernadler (Verreaux's Eagle) *Aquila verreauxii*  
Ich habe ihn nur einmal an der Huab-Lodge gesehen.
49. Zwergadler (Booted Eagle) *Aquila pennatus*  
1 Ex an den Klärteichen von Windhoek.
50. Kampfadler (Martial Eagle) *Polemaetus bellicosus*  
1 Ex während der Fahrt zur Klippspringer Lodge („gejagt“ von Singhabichten), 1 Ex im Etosha-NP (vom Trauerdrongo „angegriffen“).
51. Sekretär (Secretary-bird) *Sagittarius serpentarius*  
(Nur) 1 Ex im Etosha-NP.
52. Rötelfalke (Lesser Kestrel) *Falco naumanni*  
1 Ex im Etosha-NP.
53. Turmfalke (Eurasian Kestrel) *Falco tinnunculus rupicolus*  
Vor allem in der Namib und an der Küste.
54. Steppenfalke (Greater Kestrel) *Falco rupicoloides*  
Namib und Etosha-NP.
55. Rothalsfalke (Red-necked Falcon) *Falco chicquera*  
Etosha-NP.

## Namibia 2014 / Anmerkungen zu den einzelnen Arten

56. Lannerfalke (Lanner Falcon) *Falco biarmicus*  
Ich habe ihn nur mehrmals im Etosha-NP gesehen.
57. Hartlaubfrankolin (Hartlaub's Francolin) *Francolinus hartlaubi*  
Eine schöne Abendbeobachtung bei der Toko-Lodge.
58. Rotschnabelfrankolin (Red-billed Francolin) *Francolinus adspersus*  
Bei der River Crossing Lodge und vor allem im Etosha-NP.
59. Rotkehlfrankolin (Red-necked Francolin) *Francolinus afer*  
Am Kunene-River und im Etosha-NP.
60. Swainsonfrankolin (Swainson's Francolin) *Francolinus swainsonii*  
Im Etosha-NP.
61. Helmperlhuhn (Helmeted Guineafowl) *Numida meleagris*  
Immer mal wieder.
62. Paradieskranich (Blue Crane) *Grus paradisea*  
2 + 2 Ex im Etosha-NP.
63. Purpurhuhn (Purple Swamphen) *Porphyrio porphyrio*  
An den Klärteichen bei Swakopmund.
64. Teichhuhn (Common Moorhen) *Gallinula chloropus*  
In beiden Klärteichgebieten.
65. Kammläbhuhn (Red-knobbed Coot) *Fulica cristata*  
In beiden Klärteichgebieten.
66. Riesentrappe (Kori Bustard) *Ardeotis kori*  
Im Etosha-NP.
67. Ludwigtrappe (Ludwig's Bustard) *Neotis ludwigii*  
3 Ex während der Fahrt zur Elim-Düne in der Namib.
68. Rüppelltrappe (Rueppell's Bustard) *Eupodotis rueppellii*  
Namib.
69. Rotschopftrappe (Red-crested Bustard) *Lophotis ruficrista*  
Während der Fahrt von der Küste zur Huab-Lodge.
70. Weißflügeltrappe (White-quilled Bustard) *Afrotis afraoides*  
Namib und Etosha-NP.
71. Blaustirn-Blatthühnchen (African Jacana) *Actophilornis africanus*  
Im Norden an geeigneten Gewässern.
72. Goldschnepfe (Greater Painted-snipe) *Rostratula benghalensis*  
Mindestens 2 Ex an einem Fluß-/Teichgebiet südlich des Kunene-River, mindestens 5 Ex an einem Wasserloch im Etosha-NP..
73. Stelzenläufer (Black-winged Stilt) *Himantopus himantopus*  
An Küstengewässern und im Etosha-NP.

## Namibia 2014 / Anmerkungen zu den einzelnen Arten

74. Säbelschnäbler (Pied Avocet) *Recurvirostra avosetta*  
Zahlreich an Küstenlagunen.
75. Wassertriel (Water Thick-knee) *Burhinus vermiculatus*  
Am Kunene-River.
76. Kaptriel (Spotted Thick-knee) *Burhinus capensis*  
Im Etosha-NP.
77. Temminckrennvogel (Temminck's Courser) *Cursorius temminckii*  
Im Etosha-NP. Ich meine, einmal mindestens 10 Ex fliegend gesehen zu haben. Niemand aus der Gruppe kann das aber bestätigen.
78. Doppelband-Rennvogel (Double-banded Courser) *Smutsornis africanus*  
Im Etosha-NP.
79. Amethystrennvogel (Bronze-winged Courser) *Rhinoptilus chalcopterus*  
1 Ex an der Waterberg-Lodge.
80. Schmiedekiebitz (Blacksmith Plover) *Vanellus armatus*  
Eigentlich an allen geeigneten Gewässern.
81. Kronenkiebitz (Crowned Lapwing) *Vanellus coronatus*  
Immer mal wieder, vor allem im Etosha-NP.
82. Kiebitzregenpfeifer (Black-bellied Plover) *Pluvialis squatarola*  
Küste.
83. Sandregenpfeifer (Common Ringed Plover) *Charadrius hiaticula* Je 1 Ex an der Küste und im Etosha-NP.
84. Hirtenregenpfeifer (Kittlitz's Plover) *Charadrius pecuarius*  
Teichgebiet bei den Klipspringer Villas und im Etosha-NP.
85. Dreiband-Regenpfeifer (Three-banded Plover) *Charadrius tricollaris*  
Mindestens jeden zweiten Tag gesehen.
86. Weißstirn-Regenpfeifer (White-fronted Plover) *Charadrius marginatus*  
Küste.
87. Rotband-Regenpfeifer (Chestnut-banded Plover) *Charadrius pallidus*  
Küste.
88. Wermutregenpfeifer (Caspian Plover) *Charadrius asiaticus*  
10 rastende Ex am Rand des Etosha-NP.
89. Pfuhschnepfe (Bar-tailed Godwit) *Limosa lapponica*  
Küste.
90. Regenbrachvogel (Whimbrel) *Numenius phaeopus*  
Küste.
91. Teichwasserläufer (Marsh Sandpiper) *Tringa stagnatilis*  
Klärteiche bei Swakopmund und Etosha-NP.

## Namibia 2014 / Anmerkungen zu den einzelnen Arten

92. Grünschenkel (Common Greenshank) *Tringa nebularia*  
Eigentlich an allen geeigneten Gewässern.
93. Waldwasserläufer (Green Sandpiper) *Tringa ochropus*  
Auch wenn er in Namibia selten sein soll: Renate und ich haben 1 Ex während der Bootsfahrt auf dem Kunene-River gesehen.
94. Bruchwasserläufer (Wood Sandpiper) *Tringa glareola*  
Etosha-NP.
95. Flußuferläufer (Common Sandpiper) *Actitis hypoleucos*  
Kunene-River, Etosha-NP und Klärteichen bei Windhoek
96. Steinwalzer (Ruddy Turnstone) *Arenaria interpres*  
Kuste.
97. Knutt (Red Knot) *Calidris canutus*  
Kuste.
98. Sanderling (Sanderling) *Calidris alba*  
Zahlreich an der Kuste.
99. Zwergstrandlufer (Little Stint) *Calidris minuta*  
Kuste, am Fluß-/Teichgebiet sudlich des Kunene-River und im Etosha-NP.
100. Sichelstrandlufer (Curlew Sandpiper) *Calidris ferruginea*  
Zahlreich an der Kuste.
101. Kampflufer (Ruff) *Philomachus pugnax*  
Am Fluß-/Teichgebiet sudlich des Kunene-River und im Etosha-NP.
102. Odinshuhnchen (Red-necked Phalarope) *Phalaropus lobatus*  
Ein Trupp an Kustensalinen.
103. Antarktiskua (South Polar Skua) *Stercorarius maccormicki*  
1 Ex wahrend der Bootsfahrt.
104. Dominikanermowe (Kelp Gull) *Larus dominicanus*  
Kuste.
105. Graukopfmowe (Grey-headed Gull) *Larus cirrocephalus*  
1 Ex am Hafen von Walvis Bay.
106. Hartlaubmowe (Hartlaub's Gull) *Larus hartlaubii*  
Kuste.
107. Raubseeschwalbe (Caspian Tern) *Sterna caspia*  
2 Ex an einer Kustensaline.
108. Brandseeschwalbe (Sandwich Tern) *Sterna sandvicensis*  
Kuste.
109. Eilseeschwalbe (Great Crested Tern) *Sterna bergii*  
Kuste.

## Namibia 2014 / Anmerkungen zu den einzelnen Arten

110. Flußseeschwalbe (Common Tern) *Sterna hirundo*  
Küste.
111. Damaraseeschwalbe (Damara Tern) *Sterna balaenarum*  
Küste.
112. Weißflügel-Seeschwalbe (White-winged Tern) *Chlidonias leucopterus*  
1 Ex an einem Wasserloch im Etosha-NP.
113. Namaflughuhn (Namaqua Sandgrouse) *Pterocles namaqua*  
Immer mal wieder.
114. Nachtflughuhn (Double-banded Sandgrouse) *Pterocles bicinctus*  
Vor allem im Etosha-NP.
115. Guineataube (Speckled Pigeon) *Columba guinea*  
Bei den Klipspringer Villas.
116. Gurrtaube (Ring-necked Dove) *Streptopelia capicola*  
Eigentlich nur nicht im Küstenbereich.
117. Palmtaube (Laughing Dove) *Streptopelia senegalensis*  
Fast täglich.
118. Kaptäubchen (Namaqua Dove) *Oena capensis*  
Vor allem im Etosha-NP.
119. Rosenköpfchen (Rosy-faced Lovebird) *Agapornis roseicollis*  
Am Kunene-River und bei der Waterberg-Lodge.
120. Rüppellpapagei (Rueppell's Parrot) *Poicephalus rueppellii*  
Am Kunene-River habe ich ihn vorbeihuschen gesehen, bei der Waterberg-Lodge etwas länger im morgendlichen Gegenlicht.
121. Graulärmvogel (Grey Go-away-bird) *Corythaixoides concolor*  
Eigentlich nur nicht im Küstenbereich.
122. Häherkuckuck (Great Spotted Cuckoo) *Clamator glandarius*  
1 Ex bei der Huab-Lodge.
123. Afrikanerkuckuck (African Cuckoo) *Cuculus gularis*  
Ich habe ihn nur im Etosha-NP mehrfach gehört.
124. Goldkuckuck (Dideric Cuckoo) *Chrysococcyx caprius*  
1 Ex bei der River Crossing Lodge.
125. Tiputip (White-browed Coucal) *Centropus superciliosus*  
Ich habe ihn nur am Kunene-River mehrfach gehört.
126. Afrika-Zwergohreule (African Scops-Owl) *Otus senegalensis*  
1 Ex schön bei der Halali-Lodge gesehen.
127. Blaßuhu (Verreaux's Eagle-Owl) *Bubo lacteus*  
Ich habe ihn nur am Kunene-River gehört.

## Namibia 2014 / Anmerkungen zu den einzelnen Arten

128. Perlkauz (Pearl-spotted Owlet) *Glaucidium perlatum*  
Einmal am Kunene-River.
129. Fleckennachtschwalbe (Freckled Nightjar) *Caprimulgus tristigma*  
Am Kunene-River und bei der Waterberg-Lodge gehört.
130. Palmensegler (African Palm-Swift) *Cypsiurus parvus*  
Immer mal wieder.
131. Alpensegler (Alpine Swift) *Tachymarptis melba*  
Ich habe ihn nur (zahlreich) bei der Waterberg-Lodge gesehen.
132. Mauersegler (Common Swift) *Apus apus*  
Sie kamen gegen Ende der Reise verstärkt in ihrem Winterquartier an.
133. Damarasegler (Bradfield's Swift) *Apus bradfieldi*  
Immer mal wieder.
134. Stubbstjörtsegler (Little Swift) *Apus affinis*  
Immer mal wieder
135. Weißrücken-Mausvogel (White-backed Mousebird) *Colius colius*  
Namib, Fahrt zur Huab-Lodge und Klärteiche bei Windhoek.
136. Rotzügel-Mausvogel (Red-faced Mousebird) *Urocolius indicus*  
Ich habe sie nur bei der Huab-Lodge gesehen.
137. Haubenzwergfischer (Malachite Kingfisher) *Alcedo cristata*  
Einmal am Kunene-River.
138. Senegalliest (Woodland Kingfisher) *Halcyon senegalensis*  
Am Kunene-River gehört.
139. Riesenfischer (Giant Kingfisher) *Megaceryle maximus*  
Einmal am Kunene-River.
140. Graufischer (Pied Kingfisher) *Ceryle rudis*  
Einmal am Kunene-River
141. Schwalbenschwanzspint (Swallow-tailed Bee-eater) *Merops hirundineus*  
Vor allem südlich von Windhoek.
142. Madagaskarspint (Madagascar Bee-eater) *Merops superciliosus*  
Huab-Lodge und Kunene-River.
143. Bienenfresser (European Bee-eater) *Merops apiaster*  
River Crossing Lodge und Etosha-NP..
144. Gabelracke (Lilac-breasted Roller) *Coracias caudata*  
Ich habe nur 1 Ex während der Fahrt zu den Klipspringer Villas gesehen.
145. Strichelracke (Rufous-crowned Roller) *Coracias naevia*  
Bei den Klipspringer Villas und im Etosha-NP.
146. Afrika.) Wiedehopf (African Hoopoe) *Upupa epops africana*  
Mehr gehört als gesehen, eigentlich in allen Gebieten.

## **Namibia 2014 / Anmerkungen zu den einzelnen Arten**

147. Steppenbaumhopf (Violet Woodhoopoe) *Phoeniculus damarensis*  
Kunene-River Lodge, Okaukuejo-Lodge und Waterberg-Lodge.
148. Sichelhkopf (Common Scimitar-bill) *Rhinopomastus cyanomelas*  
1 Ex während der Fahrt zu den Klipspringer Villas gesehen
149. Monteirotoko (Monteiro's Hornbill) *Tockus monteiri*  
Ich habe ihn nur (angefüttert) an der Toko-Lodge gesehen.
150. Damara Rotschnabeltoko (Damara Red-billed Hornbill) *Tockus damarensis*  
Je einmal Huab-Lodge und Etosha-NP.
151. Südlicher Gelbschnabeltoko (Southern Yellow-billed Hornbill) *Tockus leucomelas*  
Immer mal wieder.
152. Grautoko (African Grey Hornbill) *Tockus nasutus*  
Mindestens jeden zweiten Tag.
153. Rotstirn-Bartvogel (Acacia Pied Barbet) *Tricholaema leucomelas*  
Ich habe nur 1 Ex während der Fahrt zu den Klipspringer Villas gesehen
154. Goldschwanzspecht (Golden-tailed Woodpecker) *Campethera abingoni*  
An der Huab Lodge gehört, am Kunene-River auch gesehen.
155. Kardinalspecht (Cardinal Woodpecker) *Dendropicos fuscescens*  
1 Ex bei einer Telegrafemasthöhle bei der River Crossing Lodge.
156. Sabotalerche (Sabota Lark) *Calendulauda sabota*  
Immer mal wieder in allen Gebieten.
157. Rotdünenlerche (Dune Lark) *Calendulauda erythrochlamys*  
1 Ex kam bis auf 1 m an Margot und mich heran, die wir ruhig auf der Elim-Düne saßen.
158. Karoo-Langschnabellerche (Karoo Long-billed Lark) *Certhilauda subcoronata*  
Auf der Fahrt zur Küste.
159. Benguela-Langschnabellerche (Benguela Long-billed Lark) *Certhilauda benguelensis*  
Auf der Fahrt zum Kunene-River.
160. Zirplerche (Spike-heeled Lark) *Chersomanes albofasciata*  
Im Etosha-NP.
161. Graurückenlerche (Grey-backed Sparrow-Lark) *Eremopterix verticalis*  
Im Etosha-NP.
162. Namiblerche (Gray's Lark) *Ammomanopsis grayi*  
Unsere Suche bei Swakopmund war erfolgreich.
163. Rotkappenlerche (Red-capped Lark) *Calandrella cinerea*  
Im Etosha-NP.
164. Rotschnabellerche (Pink-billed Lark) *Spizocorys conirostris*  
Im Etosha-NP.
165. Falblerche (Stark's Lark) *Spizocorys starki*  
Im Etosha-NP.

## Namibia 2014 / Anmerkungen zu den einzelnen Arten

166. Weißbrauen-Uferschwalbe (Banded Martin) *Riparia cincta*  
1 Ex an einem Wasserloch im Etosha-NP.
167. Steinschwalbe (Rock Martin) *Ptyonoprogne fuligula*  
So gut wie täglich.
168. Rauchschnalbe (Barn Swallow) *Hirundo rustica*  
Immer mal wieder.
169. Rotkappenschwalbe (Wire-tailed Swallow) *Hirundo smithii*  
Am Kunene-River.
170. Perlbrustschwalbe (Pearl-breasted Swallow) *Hirundo dimidiata*  
Huab Lodge und an den Klärteichen bei Windhoek.
171. Kapschwalbe (Greater Striped-Swallow) *Cecropis cucullata*  
Um Windhoek.
172. Witwenstelze (African Pied Wagtail) *Motacilla aguimp*  
Während der Bootsfahrt auf dem Kunene-River.
173. Kapstelze (Cape Wagtail) *Motacilla capensis*  
Nicht im nördlichen Namibia.
174. Vaalpieper (Buffy Pipit) *Anthus vaalensis*  
1 Ex am Avis-Damm bei Windhoek.
175. Zimtspornpieper (African Pipit) *Anthus cinnamomeus*  
Etosha-NP.
176. Langschnabelpieper (Long-billed Pipit) *Anthus similis*  
1 Ex in der Namib.
177. Maskenbühlbül (African Red-eyed Bulbul) *Pycnonotus nigricans*  
Leider nicht am letzten Tag, sonst täglich!
178. Gelbbauchbühlbül (Yellow-bellied Greenbul) *Chlorocichla flaviventris*  
Am Kunene-River.
179. Kurzzehenrötel (Short-toed Rock-Thrush) *Monticola brevipes*  
Nicht an der Küste und im nördlichen Namibia.
180. Akaziendrossel (Groundscraper Thrush) *Psophocichla litsitsirupa*  
Immer mal wieder.
181. Rotscheitel-Cistensänger (Rattling Cisticola) *Cisticola chiniana*  
Ich habe ihn nur am Avis-Damm gehört.
182. Kalaharicistensänger (Desert Cisticola) *Cisticola aridulus*  
Namib und Etosha-NP.
183. Brustbandprinie (Black-chested Prinia) *Prinia flavicans*  
Ich habe sie vor allem im Etosha-NP gesehen.
184. Rotbackensänger (Rufous-eared Warbler) *Malcorus pectoralis*  
Während der Fahrt zu den Klipspringer Villas.

## **Namibia 2014 / Anmerkungen zu den einzelnen Arten**

185. Grünmantel-Bogenflügel (Grey-backed Camaroptera) *Camaroptera brachyura brevicaudata*  
Huab Lodge, Kunene-River und Etosha-NP.
186. Kaprohrsänger (Lesser Swamp-Warbler) *Acrocephalus gracilirostris*  
An beiden Klärteichanlagen (Swakopmund, Windhoek).
187. Fitis (Willow Warbler) *Phylloscopus trochilus*  
1 Ex bei der Huab-Lodge gesehen, im Etosha-NP mehrmals mit Gesang!
188. Meisensänger (Rufous-vented Warbler) *Parisoma subcaeruleum*  
Vor allem um Windhoek.
189. Drosselschnäpper (Chat Flycatcher) *Bradornis infuscatus*  
Immer mal wieder.
190. Maricoschnäpper (Mariqua Flycatcher) *Bradornis mariquensis*  
Ich habe ihn nur einmal in der Namib gesehen.
191. Schieferschnäpper (Ashy Flycatcher) *Muscicapa caerulescens*  
2 Ex beim Morgengang am Kunene-River.
192. Graubruströtel (Rufous-tailed Palm-Thrush) *Cichladusa ruficauda*  
Im Bereich der Kunene-River-Lodge
193. Weißbrauen-Heckensänger (Red-backed Scrub-Robin) *Erythropygia leucophrys*  
Bei den Klärteichen bei Windhoek.
194. Kalahariheckensänger (Kalahari Scrub-Robin) *Cercotrichas paena*  
Im Bereich der Klipspringer Villas.
195. Karooheckensänger (Karoo Scrub-Robin) *Erythropygia coryphaeus*  
Im Bereich der Klipspringer Villas.
196. Bergschmätzer (Mountain Wheatear) *Oenanthe monticola*  
Hauptsächlich in der Namib.
197. Erdschmätzer (Capped Wheatear) *Oenanthe pileata*  
Am Avis-Damm.
198. Bleichschmätzer (Karoo Chat) *Cercomela schlegelii*  
Im Bereich der Klipspringer Villas.
199. Oranjeschmätzer (Tractrac Chat) *Cercomela tractrac*  
Unsere Suche am Fahrtag zur Huab-Lodge war erfolgreich!
200. Rostschwanz (Familiar Chat) *Cercomela familiaris*  
Etwa jeden zweiten Tag, nicht im Etosha-NP.
201. Termitenschmätzer (Southern Anteater-Chat) *Myrmecocichla formicivora*  
In der Namib. Im Etosha-NP habe ich ihn nicht gesehen.
202. Priritbatis (Pirit Batis) *Batis pririt*  
Bei der River Crossing Lodge und der Huab-Lodge

## **Namibia 2014 / Anmerkungen zu den einzelnen Arten**

203. Drosselwürger (White-tailed Shrike) *Lanioturdus torquatus*  
Huab- und Toko-Lodge.
204. Graubrust-Paradiesschnäpper (African Paradise-Flycatcher) *Terpsiphone viridis*  
Bei der Kunene-River-Lodge.
205. Elsterdrossling (Southern Pied-Babbler) *Turdoides bicolor*  
Nach langer Suche 1 Ex im Etosha-NP.
206. Nacktwangendrossling (Bare-cheeked Babbler) *Turdoides gymnogenys*  
Bei der Huab-Lodge habe ich sie nur gehört, am Kunene-River schön gesehen.
207. Carpmeise (Carp's Tit) *Melaniparus carpi*  
Für mich nur eine Sekundenbeobachtung bei der Toko-Lodge.
208. Rotbrust-Glanköpfchen (Scarlet-chested Sunbird) *Chalcomitra senegalensis*  
1 Ex während der Fahrt nach Swakopmund, mehrere an den Klärteichen bei Windhoek.
209. Bindennektarvogel (Mariqua Sunbird) *Cinnyris mariquensis*  
1 Ex an der Toko-Lodge.
210. Weißbauch-Nektarvogel (White-breasted Sunbird) *Cinnyris talatala*  
Waterberg.
211. Rußnektarvogel (Dusky Sunbird) *Cinnyris fuscus*  
Im mittleren Namibia fast täglich.
212. Schwarzohrpirol (African Golden Oriole) *Oriolus auratus*  
1 Ex am Wasserfall bei der Kunene-River-Lodge, am Waterberg nur gehört.
213. Schwarzstirnwürger (Lesser Grey Shrike) *Lanius minor*  
Typisch für den Etosha-NP.
214. Fiskalwürger (Common Fiscal) *Lanius collaris*  
Ich habe ihn nur an Fahrttagen in der Namib gesehen.
215. Weißscheitelwürger (White-crowned Shrike) *Eurocephalus anguitimens*  
Huab-Lodge und Etosha-NP.
216. Brubru (Brubru) *Nilaus afer*  
1 Ex auf dem Golfplatz bei Swakopmund.
217. Dorntschagra (Brown-crowned Tchagra) *Tchagra australis*  
Ich habe ihn nur bei der Toko-Lodge gesehen.
218. Sumpfwürger (Swamp Boubou) *Laniarius bicolor*  
Im Bereich der Kunene-River-Lodge.
219. Rotbauchwürger (Crimson-breasted Shrike) *Laniarius atrococcineus*  
1 Ex bei den Klipspringer Villas, 1 Ex im Etosha-NP.
220. Bokmakiri (Bokmakierie) *Telophorus zeylonus*  
1 juv. während der Fahrt zur Huab-Lodge im Bereich der Spitzkoppe.
221. Brillenwürger (White Helmetshrike) *Prionops plumatus*  
Am Kunene-River.

## Namibia 2014 / Anmerkungen zu den einzelnen Arten

222. Trauerdrongo (Fork-tailed Drongo) *Dicrurus adsimilis*  
Charaktervogel, nur nicht im Küstenbereich.
223. Kapkrähe (Cape Crow) *Corvus capensis*  
Immer mal wieder.
224. Schildrabe (Pied Crow) *Corvus albus*  
Immer mal wieder.
225. Lappenstar (Wattled Starling) *Creatophora cinerea*  
An den Klärteichen bei Windhoek.
226. Rotschulter-Glanzstar (Cape Glossy-Starling) *Lamprotornis nitens*  
Charaktervogel, nur nicht im Küstenbereich.
227. Meves-Glanzstar (Meves's Glossy-Starling) *Lamprotornis mevesii*  
Am Kunene-River.
228. Riesenglanzstar (Burchell's Starling) *Lamprotornis australis*  
2 Ex während der Fahrt zur Toko-Lodge.
229. Fahlfügelstar (Pale-winged Starling) *Onychognathus naboroupp*  
Immer mal wieder.
230. Gelbschnabel-Madenhacker (Yellow-billed Oxpecker) *Buphagus africanus*  
Im nördlichen Namibia.
231. Büffelweber (Red-billed Buffalo-Weaver) *Bubalornis niger*  
Ich habe ihn nur einmal im Etosha-NP (Namutoni Lodge) gesehen.
232. Schnurrbärtchen (Scaly-feathered Finch) *Sporopipes squamifrons*  
Während der Fahrt zu den Klipspringer Villas und im Etosha-NP.
233. Mahaliweber (White-browed Sparrow-Weaver) *Plocepasser mahali*  
Nicht im Küstenbereich, sonst fast täglich.
234. Siedelweber (Social Weaver) *Philetairus socius*  
In der Namib und im Etosha-NP.
235. Brillenweber (Spectacled Weaver) *Ploceus ocularis*  
Am Kunene-River.
236. Maskenweber (Southern Masked-Weaver) *Ploceus velatus*  
Nicht im Küstenbereich, sonst fast täglich.
237. Maronenweber (Chestnut Weaver) *Ploceus rubiginosus*  
Huab-Lodge.
238. Blutschnabelweber (Red-billed Quelea) *Quelea quelea*  
Die Massen fehlten! Recht viele (~ 50) am Waterberg.
239. Senegalarant (Red-billed Firefinch) *Lagonosticta senegala*  
Kunene-River.
240. Blauastrild (Blue-breasted Cordonbleu) *Uraeginthus angolensis*  
Avis-Damm, Etosha-NP und Waterberg.

## **Namibia 2014 / Anmerkungen zu den einzelnen Arten**

241. Granatastrild (Violet-eared Waxbill) *Uraeginthus granatina*  
Avis-Damm und während der Fahrt zur Huab-Lodge.
242. Wellenastrild (Common Waxbill) *Estrilda astrild*  
Namib und Küste.
243. Elfenastrild (Black-cheeked Waxbill) *Estrilda erythronotos*  
River Crossing Lodge und Waterberg.
244. Rotkopfamadine (Red-headed Finch) *Amadina erythrocephala*  
Ich habe sie nur im Etosha-NP gesehen.
245. Dominikanerwitwe (Pin-tailed Whydah) *Vidua macroura*  
1 Ex bei der River Crossing Lodge.
246. Lerchenammer (Lark-like Bunting) *Emberiza impetuanii*  
Bei den Klipspringer Villas.
247. Gelbbauchammer (Golden-breasted Bunting) *Emberiza flaviventris*  
Ich habe sie nur im Etosha-NP gesehen.
248. Angolagirlitz (Black-throated Canary) *Serinus atrogularis*  
In der Namib und an den Klärteichen bei Windhoek.
249. Gelbbauchgirlitz (Yellow Canary) *Serinus flaviventris*  
In der Namib und an den Klärteichen bei Windhoek.
250. Weißkehlgirlitz (White-throated Canary) *Serinus albogularis*  
1 Ex während der Fahrt zu den Klipspringer Villas.
251. Haussperling (House Sparrow) *Passer domesticus*  
Immer mal wieder in den Städten.
252. Rostsperling (Great Rufous Sparrow) *Passer motitensis*  
Bei den Klipspringer Villas und während der Fahrt zur Huab-Lodge.
253. Kapsperling (Cape Sparrow) *Passer melanurus*  
In der Namib und an der Küste.
254. Damarasperling (Southern Grey-headed Sparrow) *Passer diffusus*  
Nicht im Küstenbereich, sonst fast täglich.

### **Von anderen Teilnehmern (meist von Michael) noch gesehene oder gehörte Arten:**

1. Küstenscharbe (Bank Cormorant) *Phalacrocorax neglectus*
2. Kronenscharbe (Crowned Cormorant) *Phalacrocorax coronatus*
3. Silberreiher (Great Egret) *Ardea alba*
4. Einfarb-Schlangennadler (Brown Snake-Eagle) *Circaetus cinereus*
5. Gaukler (Bateleur) *Terathopius ecaudatus*
6. Gabarhabicht (Gabar Goshawk) *Micronisus gabar*
7. Schikrasperber (Shikra) *Accipiter badius*
8. Zwergsperber (Little Sparrowhawk) *Accipiter minullus*

## Namibia 2014 / Anmerkungen zu den einzelnen Arten

9. Afrikanischer Habichtsadler (African Hawk-Eagle) *Aquila spilogaster*
10. Archerfrankolin (Orange River Francolin) *Francolinus levaillantoides*
11. Mohrensumpfhuhn (Black Crake) *Amaurornis flavirostris*
12. Schwarzer Austernfischer (African Oystercatcher) *Haematopus moquini*
13. Brillentaube (African Mourning Dove) *Streptopelia decipiens*
14. Halbmondtaube (Red-eyed Dove) *Streptopelia semitorquata*
15. Bronzeflecktaube (Emerald-spotted Wood-Dove) *Turtur chalcospilos*
16. Schwarzkuckuck (Black Cuckoo) *Cuculus clamosus*
17. Schleiereule (Barn Owl) *Tyto alba*
18. Rostwangen-Nachtschwalbe (Rufous-cheeked Nightjar) *Caprimulgus rufigena*
19. Graukopfliest (Grey-headed Kingfisher) *Halcyon leucocephala*
20. Rotschnabeltoko (Red-billed Hornbill) *Tockus erythrorhynchus*
21. Felsentoko (Bradfield's Hornbill) *Tockus bradfieldi*
22. Bennettspecht (Bennett's Woodpecker) *Campethera bennettii*
23. Namaspecht (Bearded Woodpecker) *Dendropicos namaquus*
24. Braunkehl-Uferschwalbe (Plain Martin) *Riparia paludicola*
25. Kuckuckswürger (Black Cuckoo-shrike) *Campephaga flava*
26. Cistensänger (Zitting Cisticola) *Cisticola juncidis*
27. Rahmbrustprinie (Tawny-flanked Prinia) *Prinia subflava*
28. Gelbbrust-Feinsänger (Yellow-breasted Apalis) *Apalis flavida*
29. Gelbspötter (Icterine Warbler) *Hippolais icterina*
30. Gelbbauch-Eremomela (Yellow-bellied Eremomela) *Eremomela icteropygialis*
31. Rostband-Eremomela (Burnt-necked Eremomela) *Eremomela usticollis*
32. Layard Meisensänger (Layard's Warbler) *Parisoma layardi*
33. Grauschnäpper (Spotted Flycatcher) *Muscicapa striata*
34. Namibschnäpper (Herero Chat) *Namibornis herero*
35. Klippensänger (Damara Rockjumper) *Chaetops pycnopygius*
36. Akazienmeise (Ashy Tit) *Melaniparus cinerascens*
37. Kapbrillenvogel (Cape White-eye) *Zosterops pallidus*
38. Cabanis-Weber (Lesser Masked-Weaver) *Ploceus intermedius*
39. Safranweber (Holub's Golden-Weaver) *Ploceus xanthops*
40. Buntastrild (Green-winged Pytilia) *Pytilia melba*
41. Bergammer (Cinnamon-breasted Bunting) *Emberiza tahapisi*
42. Kapammer (Cape Bunting) *Emberiza capensis*

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
STRUTHIONIFORMES: Struthionidae														
Strauß (Ostrich) <i>Struthio camelus</i>			X	XX				1		1	XX	XX	?	X
PODICIPEDIFORMES: Podicipedidae														
Zwergtaucher (Little Grebe) <i>Tachybaptus ruficollis</i>			X	X		XX				ng	5	~ 10	XX	~ 50
Schwarzhalstaucher (Black-necked Grebe) <i>Podiceps nigricollis</i>						X								
PROCELLARIIFORMES: Procellariidae														
Langflügel-Sturmvogel (Great-winged Petrel) <i>Pterodroma macroptera</i>					2									
Weißkinn-Sturmvogel (White-chinned Petrel) <i>Procellaria aequinoctialis</i>					XX									
Dunkler Sturmtaucher (Sooty Shearwater) <i>Puffinus griseus</i>					1									
PELECANIFORMES: Pelecanidae														
Rosapelikan (Great White Pelican) <i>Pelecanus onocrotalus</i>				X	XX									
PELECANIFORMES: Sulidae														
Kaptöpel (Cape Gannet) <i>Morus capensis</i>					4									
PELECANIFORMES: Phalacrocoracidae														
(Weißbrust) Kormoran (Great Cormorant) <i>Phalacrocorax carbo lucidus</i>	X			XX	XX									

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Kapscharbe (Cape Cormorant) <i>Phalacrocorax capensis</i>				XX XX	XX XX									
Riedscharbe (Long-tailed Cormorant) <i>Phalacrocorax africanus</i>			ng					5	X					X
PELECANIFORMES: Anhingidae														
Schlangenhalsvogel (Darter) <i>Anhinga melanogaster</i>	X								X					X
CICONIIFORMES: Ardeidae														
Graureiher (Grey Heron) <i>Ardea cinerea</i>	X				X						ng			1
Goliathreiher (Goliath Heron) <i>Ardea goliath</i>								2	1					
Seidenreiher (Little Egret) <i>Egretta garzetta</i>					5			1	X					3
Rallenreiher (Squacco Heron) <i>Ardeola ralloides</i>										2			2	
Kuhreiher (Cattle Egret) <i>Bubulcus ibis</i>									X			1	3	> 100
Mangroveriher (Green-backed Heron) <i>Butorides striatus</i>								2	X					
Nachtreiher (Black-crowned Night-Heron) <i>Nycticorax nycticorax</i>														2
Weißbrückenreiher (White-backed Night-Heron) <i>Gorsachius leuconotus</i>									1					

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib		Küste		Damara		Kunene		Etosha					
Graurückendommel (Dwarf Bittern) <i>Ixobrychus sturmii</i>												1		
CICONIIFORMES: Scopidae														
Hammerkopf (Hamerkop) <i>Scopus umbretta</i>									2					ng
CICONIIFORMES: Ciconiidae														
Schwarzstorch (Black Stork) <i>Ciconia nigra</i>							2			1				
Marabu (Marabou Stork) <i>Leptoptilos crumeniferus</i>													~ 20	
CICONIIFORMES: Threskiornithidae														
Afrikanischer Löffler (African Spoonbill) <i>Platalea alba</i>			1											
PHOENICOPTERIFORMES: Phoenicopteridae														
Flamingo (Greater Flamingo) <i>Phoenicopus roseus</i>				XX	XX									
Zwergflamingo (Lesser Flamingo) <i>Phoenicopus minor</i>				XX	XX									
ANSERIFORMES: Anatidae														
Nilgans (Egyptian Goose) <i>Alopochen aegyptiacus</i>		X	X	XX	XX	XX		1	X	ng	XX	XX	XX	XX
Graukopfkasarka (South African Shelduck) <i>Tadorna cana</i>		X	X								X	2	X	~ 10
Fahlente (Cape Teal) <i>Anas capensis</i>		X	X	ng	XX									

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Rotschnabelente (Red-billed Duck) <i>Anas erythrorhyncha</i>		XX	XX	X	X						1	XX	XX	X
Hottentottenente (Hottentot Teal) <i>Anas hottentota</i>					X									X
Kaplöffelente (Cape Shoveler) <i>Anas smithii</i>					2									
Rotaugenente (Southern Pochard) <i>Netta erythrophthalma</i>														3
Afrikaruderente (Maccoa Duck) <i>Oxyura maccoa</i>					2									
FALCONIFORMES: Pandionidae														
Fischadler (Osprey) <i>Pandion haliaetus</i>									1					
FALCONIFORMES: Accipitridae														
Gleitaar (Black-shouldered Kite) <i>Elanus caeruleus</i>		1											ng	1
Gelbschnabel Milan (Yellow-billed Kite) <i>Milvus migrans aegyptius</i>									?	1				
Schreiseeadler (African Fish-Eagle) <i>Haliaeetus vocifer</i>	2											1		
Weißrückengeier (White-backed Vulture) <i>Gyps africanus</i>								3			X	1	2	
Ohrengerier (Lappet-faced Vulture) <i>Torgos tracheliotus</i>			ng								X	2		

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Schwarzbrust-Schlangenadler (Black-breasted Snake-Eagle) <i>Circaetus pectoralis</i>	1									1	1	1		
Großer Singhabicht (Pale Chanting-Goshawk) <i>Melierax canorus argentioides</i>		15	X	X	X	X		ng		1	X	X	1	1
Steppenbussard (Eurasian (Steppe) Buzzard) <i>Buteo buteo vulpinus</i>	1							1						1
Augurbussard (Augur Buzzard) <i>Buteo augur</i>								1						
Raubadler (Tawny Eagle) <i>Aquila rapax</i>			1								1	1	2	2
Silberadler (Wahlberg's Eagle) <i>Aquila wahlbergi</i>														1
Kaffernadler (Verreaux's Eagle) <i>Aquila verreauxii</i>							1							
Zwergadler (Booted Eagle) <i>Aquila pennatus</i>														1
Kampfadler (Martial Eagle) <i>Polemaetus bellicosus</i>		1									1			
FALCONIFORMES: Sagittariidae														
Sekretär (Secretary-bird) <i>Sagittarius serpentarius</i>											1			
FALCONIFORMES: Falconidae														
Rötelfalke (Lesser Kestrel) <i>Falco naumanni</i>												1		

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Turmfalke (Eurasian Kestrel) <i>Falco tinnunculus rupicolus</i>	X	X	X	X	1	ng								♫
Steppenfalke (Greater Kestrel) <i>Falco rupicoloides</i>				3							2	X		
Rothalsfalke (Red-necked Falcon) <i>Falco chicquera</i>												1		
Lannerfalke (Lanner Falcon) <i>Falco biarmicus</i>				ng							1	3		
GALLIFORMES: Phasianidae														
Hartlaubfrankolin (Hartlaub's Francolin) <i>Fringilla hartlaubi</i>										X				
Rotschnabelfrankolin (Red-billed Francolin) <i>Fringilla adsperus</i>		X					♫			X	X		~ 20	XX
Rotkehlfrankolin (Red-necked Francolin) <i>Fringilla afer</i>									1	X		X		
Swainsonfrankolin (Swainson's Francolin) <i>Fringilla swainsonii</i>												X	X	
GALLIFORMES: Numididae														
Helmpferlhuhn (Helmeted Guineafowl) <i>Numida meleagris</i>		X				ng	X				X	X	X	
GRUIFORMES: Gruidae														
Paradieskranich (Blue Crane) <i>Grus paradisea</i>												4		
GRUIFORMES: Rallidae														

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Purpurhuhn (Purple Swamphen) <i>Porphyrio porphyrio</i>					X									
Teichhuhn (Common Moorhen) <i>Gallinula chloropus</i>					XX								4	XX
Kammblässhuhn (Red-knobbed Coot) <i>Fulica cristata</i>					XX									XX X
GRUIFORMES: Otididae														
Riesentrappe (Kori Bustard) <i>Ardeotis kori</i>										ng	1	1	2	
Ludwigtrappe (Ludwig's Bustard) <i>Neotis ludwigii</i>			3											
Rüppelltrappe (Rueppell's Bustard) <i>Eupodotis rueppellii</i>			2	X		X								
Rotschopftrappe (Red-crested Bustard) <i>Lophotis ruficrista</i>						X								
Weißflügeltrappe (White-quilled Bustard) <i>Afrotis afraoides</i>		X									X	XX	X	
CHARADRIIFORMES: Jacanidae														
Blaustirn-Blatthühnchen (African Jacana) <i>Actophilornis africanus</i>								1		1		2	1	X
CHARADRIIFORMES: Rostratulidae														
Goldschnepfe (Greater Painted-snipe) <i>Rostratula benghalensis</i>								2				> 5		
CHARADRIIFORMES: Recurvirostridae														

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Stelzenläufer (Black-winged Stilt) <i>Himantopus himantopus</i>					XX						X	X	2	
Säbelschnäbler (Pied Avocet) <i>Recurvirostra avosetta</i>					XX X									
CHARADRIIFORMES: Burhinidae														
Wassertriel (Water Thick-knee) <i>Burhinus vermiculatus</i>									X	X				
Kaptriel (Spotted Thick-knee) <i>Burhinus capensis</i>												X		
CHARADRIIFORMES: Glareolidae														
Temminckrennvogel (Temminck's Courser) <i>Cursorius temminckii</i>											10			
Doppelband-Rennvogel (Double-banded Courser) <i>Smutsornis africanus</i>											1	X		
Amethystrennvogel (Bronze-winged Courser) <i>Rhinoptilus chalcopterus</i>														1
CHARADRIIFORMES: Charadriidae														
Schmiedekiebitz (Blacksmith Plover) <i>Vanellus armatus</i>	> 20	X	X		X					X	XX	XX	XX	XX
Kronenkiebitz (Crowned Lapwing) <i>Vanellus coronatus</i>			X			3		X			XX	XX	XX	
Kiebitzregenpfeifer (Black-bellied Plover) <i>Pluvialis squatarola</i>				X	X									
Sandregenpfeifer (Common Ringed Plover) <i>Charadrius hiaticula</i>		ng			1								1	

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Hirtenregenpfeifer (Kittlitz's Plover) <i>Charadrius pecuarius</i>		X	X			ng							~ 25	
Dreiband-Regenpfeifer (Three-banded Plover) <i>Charadrius tricollaris</i>	2	X	X		X			10		X		X	X	XX
Weißstirn-Regenpfeifer (White-fronted Plover) <i>Charadrius marginatus</i>				X	XX									
Rotband-Regenpfeifer (Chestnut-banded Plover) <i>Charadrius pallidus</i>				X	XX									
Wermutregenpfeifer (Caspian Plover) <i>Charadrius asiaticus</i>									10					
CHARADRIIFORMES: Scolopacidae														
Pfuhlschnepfe (Bar-tailed Godwit) <i>Limosa lapponica</i>					X									
Regenbrachvogel (Whimbrel) <i>Numenius phaeopus</i>				X	X									
Teichwasserläufer (Marsh Sandpiper) <i>Tringa stagnatilis</i>					1						ng		1	
Grünschenkel (Common Greenshank) <i>Tringa nebularia</i>	1	X	X	1	X				1		1		5	♫
Waldwasserläufer (Green Sandpiper) <i>Tringa ochropus</i>									1					
Bruchwasserläufer (Wood Sandpiper) <i>Tringa glareola</i>					ng					X		5	X	
Flußuferläufer (Common Sandpiper) <i>Actitis hypoleucos</i>					ng				X				2	X

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Steinwalzer (Ruddy Turnstone) <i>Arenaria interpres</i>				X	X									
Knutt (Red Knot) <i>Calidris canutus</i>				X										
Sanderling (Sanderling) <i>Calidris alba</i>					XX X									
Zwergstrandlauer (Little Stint) <i>Calidris minuta</i>				X	XX			2					2	
Sichelstrandlauer (Curlew Sandpiper) <i>Calidris ferruginea</i>					XX	XX XX								
Kampflauer (Ruff) <i>Philomachus pugnax</i>						X					1	X	X	1
Odinshuhnchen (Red-necked Phalarope) <i>Phalaropus lobatus</i>					15									
CHARADRIIFORMES: Stercorariidae														
Antarktiskua (South Polar Skua) <i>Stercorarius maccormicki</i>					1									
CHARADRIIFORMES: Laridae														
Dominikanermowe (Kelp Gull) <i>Larus dominicanus</i>				XX	XX X									
Graukopfmowe (Grey-headed Gull) <i>Larus cirrocephalus</i>					1									
Hartlaubmowe (Hartlaub's Gull) <i>Larus hartlaubii</i>				XX	XX X									
CHARADRIIFORMES: Sternidae														

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Raubseeschwalbe (Caspian Tern) <i>Sterna caspia</i>					2									
Brandseeschwalbe (Sandwich Tern) <i>Sterna sandvicensis</i>				XX	XX X									
Eilseeschwalbe (Great Crested Tern) <i>Sterna bergii</i>				X	X									
Flußseeschwalbe (Common Tern) <i>Sterna hirundo</i>				1	X									
Damaraseeschwalbe (Damara Tern) <i>Sterna balaenarum</i>				X	X									
Weißflügel-Seeschwalbe (White-winged Tern) <i>Chlidonias leucopterus</i>												1		
PTEROCLIFORMES: Pteroclididae														
Namaflughuhn (Namaqua Sandgrouse) <i>Pterocles namaqua</i>			XX			X		X		X	X	XX	XX	
Nachtflughuhn (Double-banded Sandgrouse) <i>Pterocles bicinctus</i>								ng	X			X	5	
COLUMBIFORMES: Columbidae														
Guineataube (Speckled Pigeon) <i>Columba guinea</i>	ng	X												
Gurrtube (Ring-necked Dove) <i>Streptopelia capicola</i>		X	X				♫	X	X	X	X	XX	X	X
Palmtube (Laughing Dove) <i>Streptopelia senegalensis</i>	X	X	X		X	XX	XX	XX	XX	XX	XX	XX	XX	XX

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Kaptäubchen (Namaqua Dove) <i>Oena capensis</i>			ng	ng			1				XX	X	X	
PSITTACIFORMES: Psittacidae														
Rosenköpfchen (Rosy-faced Lovebird) <i>Agapornis roseicollis</i>									X	X			ng	X
Rüppellpapagei (Rueppell's Parrot) <i>Poicephalus rueppellii</i>								(1)		ng				1
CUCULIFORMES: Musophagidae														
Graulärmvogel (Grey Go-away-bird) <i>Corythaixoides concolor</i>	ng	X	X		ng	X	X	X	X	X	X		X	X
CUCULIFORMES: Cuculidae														
Häherkuckuck (Great Spotted Cuckoo) <i>Clamator glandarius</i>							1							
Afrikanerkuckuck (African Cuckoo) <i>Cuculus gularis</i>											ng	♪		♪
Goldkuckuck (Dideric Cuckoo) <i>Chrysococcyx caprius</i>	1													
Tiputip (White-browed Coucal) <i>Centropus superciliosus</i>								♪	♪	♪				
STRIGIFORMES: Strigidae														
Afrika-Zwergohreule (African Scops-Owl) <i>Otus senegalensis</i>													1	
Blaßuhu (Verreaux's Eagle-Owl) <i>Bubo lacteus</i>								ng	♪					

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Perlkauf (Pearl-spotted Owlet) <i>Glaucidium perlatum</i>							ng		1					
CAPRIMULGIFORMES: Caprimulgidae														
Fleckennachtschwalbe (Freckled Nightjar) <i>Caprimulgus tristigma</i>									♫					♫
APODIFORMES: Apodidae														
Palmensegler (African Palm-Swift) <i>Cypsiurus parvus</i>	X		ng						X			X		X
Alpensegler (Alpine Swift) <i>Tachymarptis melba</i>	ng		ng							ng				XX
Mauersegler (Common Swift) <i>Apus apus</i>	X								XX X			XX		
Damarasegler (Bradfield's Swift) <i>Apus bradfieldi</i>	X	X					X	X	X					X
(Haus) Stubbstjörtsegler (Little Swift) <i>Apus affinis</i>	XX	X								ng			XX	ng
COLIIFORMES: Coliidae														
Weißbrücken-Mausvogel (White-backed Mousebird) <i>Colius colius</i>		X			ng	X								X
Rotzügel-Mausvogel (Red-faced Mousebird) <i>Urocolius indicus</i>						X	ng						ng	ng
CORACIIFORMES: Alcedinidae														
Haubenzwergfischer (Malachite Kingfisher) <i>Alcedo cristata</i>									1					

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Senegalliest (Woodland Kingfisher) <i>Halcyon senegalensis</i>									♫					
Riesenfischer (Giant Kingfisher) <i>Megaceryle maximus</i>									1					
Graufischer (Pied Kingfisher) <i>Ceryle rudis</i>									X					
CORACIIFORMES: Meropidae														
Schwabenschwanzspint (Swallow-tailed Bee-eater) <i>Merops hirundineus</i>	X	X				1		ng						
Madagaskarspint (Madagascar Bee-eater) <i>Merops superciliosus</i>							XX	X	X	X				
Bienenfresser (European Bee-eater) <i>Merops apiaster</i>	X											1	♫	
CORACIIFORMES: Coraciidae														
Gabelracke (Lilac-breasted Roller) <i>Coracias caudata</i>		1							ng					
Strichelracke (Rufous-crowned Roller) <i>Coracias naevia</i>		1	1						1	1	1	1	X	1
CORACIIFORMES: Upupidae														
(Afrika.) Wiedehopf (African Hoopoe) <i>Upupa epops africana</i>	ng		♫			ng		♫			1	1		♫
CORACIIFORMES: Phoeniculidae														
Steppenbaumhopf (Violet Woodhoopoe) <i>Phoeniculus damarensis</i>									X			X	ng	X

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Sichelhopf (Common Scimitar-bill) <i>Rhinopomastus cyanomelas</i>	ng	1												
CORACIIFORMES: Bucerotidae														
Monteirotoko (Monteiro's Hornbill) <i>Tockus monteiri</i>	ng						ng	ng			8			
Damara Rotschnabeltoko (Damara Red-billed Hornbill) <i>Tockus damarensis</i>							1			1	X			
Südlicher Gelbschnabeltoko (Southern Yellow- billed Hornbill) <i>Tockus leucomelas</i>	ng						2			2	2			
Grautoko (African Grey Hornbill) <i>Tockus nasutus</i>		1	1			ng	1	1		1		1	X	X
PICIFORMES: Capitonidae														
Rotstirn-Bartvogel (Acacia Pied Barbet) <i>Tricholaema leucomelas</i>		1	ng	ng										
PICIFORMES: Picidae														
Goldschwanzspecht (Golden-tailed Woodpecker) <i>Campethera abingoni</i>							♫		X					
Kardinalspecht (Cardinal Woodpecker) <i>Dendropicops fuscescens</i>		1												
PASSERIFORMES: Alaudidae														
Sabotalerche (Sabota Lark) <i>Calendulauda sabota</i>		ng	1			X					X		X	
Rotdünenlerche (Dune Lark) <i>Calendulauda erythrochlamys</i>			1											

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Karoo-Langschnabellerche (Karoo Long-billed Lark) <i>Certhilauda subcoronata</i>				5										
Benguela-Langschnabellerche (Benguela Long-billed Lark) <i>Certhilauda benguelensis</i>							X							
Zirplerche (Spike-heeled Lark) <i>Chersomanes albofasciata</i>											ng	X		
Graurückenlerche (Grey-backed Sparrow-Lark) <i>Eremopterix verticalis</i>											XX	X		
Namiblerche (Gray's Lark) <i>Ammomanopsis grayi</i>				X										
Rotkappenlerche (Red-capped Lark) <i>Calandrella cinerea</i>											X	ng	X	
Rotschnabellerche (Pink-billed Lark) <i>Spizocorys conirostris</i>												X		
Falblerche (Stark's Lark) <i>Spizocorys starki</i>		1		X		1					X	X		
PASSERIFORMES: Hirundinidae														
Weißbrauen-Uferschwalbe (Banded Martin) <i>Riparia cincta</i>												1		
Steinschwalbe (Rock Martin) <i>Ptyonoprogne fuligula</i>	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	XX	XX	X
Rauchschwalbe (Barn Swallow) <i>Hirundo rustica</i>	ng				X	X						X	X	X
Rotkappenschwalbe (Wire-tailed Swallow) <i>Hirundo smithii</i>									X			ng		

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Perlbrustschwalbe (Pearl-breasted Swallow) <i>Hirundo dimidiata</i>							X	X						X
Kapschwalbe (Greater Striped-Swallow) <i>Cecropis cucullata</i>	X	X											X	1
PASSERIFORMES: Motacillidae														
Witwenstelze (African Pied Wagtail) <i>Motacilla aguimp</i>									X					
Kapstelze (Cape Wagtail) <i>Motacilla capensis</i>	X	X	X	X	XX	XX								X
Vaalpieper (Buffy Pipit) <i>Anthus vaalensis</i>	X													
Zimtspornpieper (African Pipit) <i>Anthus cinnamomeus</i>	ng											1	X	1
Langschnabelpieper (Long-billed Pipit) <i>Anthus similis</i>			1											
PASSERIFORMES: Pycnonotidae														
Maskenbühlbül (African Red-eyed Bulbul) <i>Pycnonotus nigricans</i>	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Gelbbauchbühlbül (Yellow-bellied Greenbul) <i>Chlorocichla flaviventris</i>								ng	X	X				
PASSERIFORMES: Turdidae														
Kurzzehe(r)ötel (Short-toed Rock-Thrush) <i>Monticola brevipes</i>	X	X	X							2	1			X
Akaziendrossel (Groundscraper Thrush) <i>Psophocichla litsitsirupa</i>	ng	ng	2				♫		1			X	X	

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
PASSERIFORMES: Cisticolidae														
Rotscheitel-Cistensänger (Rattling Cisticola) <i>Cisticola chiniana</i>	♫													
Kalaharicistensänger (Desert Cisticola) <i>Cisticola aridulus</i>		X									1		ng	
Brustbandprinie (Black-chested Prinia) <i>Prinia flavicans</i>	ng	(1)				ng					X	X		1
Rotbackensänger (Rufous-eared Warbler) <i>Malcorus pectoralis</i>	ng	X												
Grünmantel-Bogenflügel (Grey-backed Camaroptera) <i>Camaroptera brachyura brevicaudata</i>							X	X	X	X			♫	♫
PASSERIFORMES: Sylviidae														
Kaprohrsänger (Lesser Swamp-Warbler) <i>Acrocephalus gracilirostris</i>						♫								X
Fitis (Willow Warbler) <i>Phylloscopus trochilus</i>							1					♫	ng	♫
Meisensänger (Rufous-vented Warbler) <i>Parisoma subcaeruleum</i>	X	X	♫			♫					1	ng		
PASSERIFORMES: Muscicapidae														
Drosselschnäpper (Chat Flycatcher) <i>Bradornis infuscatus</i>		1	X				X					1		
Maricoschnäpper (Mariqua Flycatcher) <i>Bradornis mariquensis</i>	ng		X									ng		
Schieferschnäpper (Ashy Flycatcher) <i>Muscicapa caeruleascens</i>										2				

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Graubrströtel (Rufous-tailed Palm-Thrush) <i>Cichladusa ruficauda</i>								ng	X					
Weißbrauen-Heckensänger ( Red-backed Scrub-Robin) <i>Erythropygia leucophrys</i>										(1)				1
Kalahariheckensänger (Kalahari Scrub-Robin) <i>Cercotrichas paena</i>		X	X											
Karooheckensänger (Karoo Scrub-Robin) <i>Erythropygia coryphaeus</i>		X	X											
Bergschmätzer (Mountain Wheatear) <i>Oenanthe monticola</i>	ng	X	X	X			X							
Erdschmätzer (Capped Wheatear) <i>Oenanthe pileata</i>	X												ng	
Bleichschmätzer (Karoo Chat) <i>Cercomela schlegelii</i>		X		ng										
Oranjeschmätzer (Tractrac Chat) <i>Cercomela tractrac</i>							X							
Rostschwanz (Familiar Chat) <i>Cercomela familiaris</i>	ng	X		X			X		ng		ng			X
Termitenschmätzer (Southern Anteater-Chat) <i>Myrmecocichla formicivora</i>			X	X							ng	ng		
PASSERIFORMES: Platysteiridae														
Priritbatis (Pririt Batis) <i>Batis pririt</i>	ng	X						1						
Drosselwürger (White-tailed Shrike) <i>Lanioturdus torquatus</i>							X	X		X				

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib		Küste		Damara		Kunene		Etosha					
PASSERIFORMES: Monarchidae														
Graubrust-Paradiesschnäpper (African Paradise-Flycatcher) <i>Terpsiphone viridis</i>									X					
PASSERIFORMES: Timaliidae														
Elsterdrossling (Southern Pied-Babbler) <i>Turdoides bicolor</i>													1	
Nacktwangendrossling (Bare-cheeked Babbler) <i>Turdoides gymnogenys</i>							♫		X	X				
PASSERIFORMES: Paridae														
Carpmeise (Carp's Tit) <i>Melaniparus carpi</i>										1				
PASSERIFORMES: Nectariniidae														
Rotbrust-Glanköpfchen (Scarlet-chested Sunbird) <i>Chalcomitra senegalensis</i>	ng			1										X
Bindennektarvogel (Mariqua Sunbird) <i>Cinnyris mariquensis</i>										1				
Weißbauch-Nektarvogel (White-breasted Sunbird) <i>Cinnyris talatala</i>													1	
Rußnektarvogel (Dusky Sunbird) <i>Cinnyris fuscus</i>		X	X		X	X								
PASSERIFORMES: Oriolidae														
Schwarzohrpirol (African Golden Oriole) <i>Oriolus auratus</i>									1					♫
PASSERIFORMES: Laniidae														

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Schwarzstirnwürger (Lesser Grey Shrike) <i>Lanius minor</i>										1	X	X	XX	X
Fiskalwürger (Common Fiscal) <i>Lanius collaris</i>		X	X		ng	ng								
Weißscheitelwürger (White-crowned Shrike) <i>Eurocephalus anguitemens</i>							2			X	1	X		
PASSERIFORMES: Malaconotidae														
Brubru (Brubru) <i>Nilaus afer</i>						1								
Dorntschagra (Brown-crowned Tchagra) <i>Tchagra australis</i>	ng									1				
Sumpfwürger (Swamp Boubou) <i>Laniarius bicolor</i>									X	X				
Rotbauchwürger (Crimson-breasted Shrike) <i>Laniarius atrococcineus</i>		1				ng				1				
Bokmakiri (Bokmakierie) <i>Telophorus zeylonus</i>						1								
PASSERIFORMES: Prionopidae														
Brillenwürger (White Helmetshrike) <i>Prionops plumatus</i>									X					
PASSERIFORMES: Dicuridae														
Trauerdrongo (Fork-tailed Drongo) <i>Dicurus adsimilis</i>	X	X	X			ng	X	X	X	X	XX	XX	XX	XX
PASSERIFORMES: Corvidae														

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Kapkrähe (Cape Crow) <i>Corvus capensis</i>				X						X		X	X	
Schildrabe (Pied Crow) <i>Corvus albus</i>	ng		X	X							X	X	X	
PASSERIFORMES: Sturnidae														
Lappenstar (Wattled Starling) <i>Creatophora cinerea</i>														30
Rotschulter-Glanzstar (Cape Glossy-Starling) <i>Lamprotornis nitens</i>	X	X	X			X	X	X	X	X	XX	XX	XX	XX
Meves-Glanzstar (Meves's Glossy-Starling) <i>Lamprotornis mevesii</i>								X	X	X				
Riesenglanzstar (Burchell's Starling) <i>Lamprotornis australis</i>						ng					2			
Fahlflügelstar (Pale-winged Starling) <i>Onychognathus nabouroup</i>	ng		X	X			X	X				ng		
Gelbschnabel-Madenhacker (Yellow-billed Oxpecker) <i>Buphagus africanus</i>								1	X					
PASSERIFORMES: Ploceidae														
Büffelweber (Red-billed Buffalo-Weaver) <i>Bubalornis niger</i>	ng									ng	ng		1	
Schnurrbärtchen (Scaly-feathered Finch) <i>Sporopipes squamifrons</i>	ng	X									XX			
Mahaliweber (White-browed Sparrow-Weaver) <i>Plocepasser mahali</i>	XX	X				X	X		X	X	X	X	X	X

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Siedelweber (Social Weaver) <i>Philetairus socius</i>		XX X	XX X								XX X	X		
Brillenweber (Spectacled Weaver) <i>Ploceus ocularis</i>									X	ng				
Maskenweber (Southern Masked-Weaver) <i>Ploceus velatus</i>	ng	X				X	XX	X		XX	XX	XX	XX	XX
Maronenweber (Chestnut Weaver) <i>Ploceus rubiginosus</i>						ng	X							
Blutschnabelweber (Red-billed Quelea) <i>Quelea quelea</i>	ng		2									X	~ 50	ng
PASSERIFORMES: Estrildidae														
Senegalarant (Red-billed Firefinch) <i>Lagonosticta senegala</i>										X				
Blauastrild (Blue-breasted Cordonbleu) <i>Uraeginthus angolensis</i>	2									X			ng	2
Granatastrild (Violet-eared Waxbill) <i>Uraeginthus granatina</i>	2					X					ng			
Wellenastrild (Common Waxbill) <i>Estrilda astrild</i>			X		X	X								
Elfenastrild (Black-cheeked Waxbill) <i>Estrilda erythronotos</i>	ng	1												X
Rotkopfamadine (Red-headed Finch) <i>Amadina erythrocephala</i>	ng									X	ng	X		
PASSERIFORMES: Viduidae														

## Namibia 2014 / Tabellarische Übersicht

	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
	Namib			Küste		Damara		Kunene		Etosha				
Dominikanerwitwe (Pin-tailed Whydah) <i>Vidua macroura</i>	1													
PASSERIFORMES: Emberizidae														
Lerchenammer (Lark-like Bunting) <i>Emberiza impetuani</i>		X	X											
Gelbbauchammer (Golden-breasted Bunting) <i>Emberiza flaviventris</i>												2	1	
PASSERIFORMES: Fringillidae														
Angolagirlitz (Black-throated Canary) <i>Serinus atrogularis</i>	ng	XX	XX								ng	ng		1
Gelbbauchgirlitz (Yellow Canary) <i>Serinus flaviventris</i>		X												1
Weißkehlgirlitz (White-throated Canary) <i>Serinus albogularis</i>			1											
PASSERIFORMES: Passeridae														
Hausperling (House Sparrow) <i>Passer domesticus</i>	X	X					X							
Rostperling (Great Rufous Sparrow) <i>Passer motitensis</i>		X				X								
Kapsperling (Cape Sparrow) <i>Passer melanurus</i>			X	XX	XX	X								
Damarasperling (Southern Grey-headed Sparrow) <i>Passer diffusus</i>	X	X					X		X	X	X	XX	X	X

## Namibia 2014 / Karte

Tschakma-Pavian (Chacma Baboon) *Papio ursinus*  
Grünmeerkatze (Vervet Monkey) *Cercopithecus pygerythrus*  
Kaphase (Cape Hare) *Lepus capensis*  
Buschhase (Scrubhare) *Lepus saxatili*  
Erdhörnchen (Ground Squirrel) *Xerus inauris*  
Ockerfuß-Buschhörnchen (Tree Squirrel) *Paraxerus cepapi*  
Löwe (Lion) *Panther leo*  
Löffelhund (Bat-Eared Fox) *Otocyon megalotis*  
Kapfuchs (Cape Fox) *Vulpes chama*  
Schabrackenschakal (Black-Backed Jackal) *Canis mesomelas*  
Zeboramanguste (Banded Mongoose) *Mungos mungo*  
Afrikanischer Elefant (African Elephant) *Loxodonta africana*  
Klippschliefer (Rock Dassie) *Vidua chalybeata*  
Breitmaul-Nashorn (White Rhinoceros) *Ceratotherium simum*  
Spitzmaul-Nashorn (Black Rhinoceros) *Diceros bicornis*  
Steppenzebra (Burchell's Zebra) *Epuus bruchelli*  
Hartmanns Bergzebra (Hartmann's Mountain Zebra) *Epuus zebra hartmannae*  
Warzenschwein (Warthog) *Phacochoerus aethopicus*  
Giraffe (Giraffe) *Giraffa camelopardalis*  
Streifengnu (Blue Wildebeest) *Connochaetes taurinus*  
Kuhantilope (Red Hartebeest) *Alcelaphus buselapus*  
Kronenducker (Common Duiker) *Sylvicapra grimmia*  
Springbock (Springbok) *Antidorcas marsupialis*  
Klippspringer (Klipspringer) *Oreotragus oreotragus*  
Damara Kirkdikdik (Damara Dikdik) *Madoqua kirkii*  
Steinbock (Steenbok) *Raphicerus campestris*  
Schwarzgesicht-Impala (Black-Faced Impala) *Aepyceros melampus petersi*  
Oryx / Spießbock (Gemsbok) *Oryx gazella*  
Kudu (Kudu) *Tragelaphus strepsiceros*  
Elenantilope (Eland) *Taurotragus oryx*  
Große Tümmler (Bottlenose Dolphin) *Tursiops truncatus*  
Ohrenrobbe (Cape Fur seal) *Arctocephalus pusillus*

# Namibia 2014 / Karte

## Unsere Reiseroute

